MUSTERFRAGEN *Neuere Musikgeschichte*

Hinweis: Die Bearbeitung der Aufgaben ist weitgehend in Stichpunkten möglich.

1. Ordnen Sie den musikalischen Gattungen/Formen/Richtungen jeweils den diese **am typischsten repräsentierenden Komponisten** aus der unten stehenden Aufzählung mit dem entsprechenden Buchstaben zu. **12**
 (Nur einmalige Nennung pro Komponist; fünf Namen sind überzählig.)

Madrigal	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>	Serialismus	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>
Tragédie lyrique	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>	Orchesterlied	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>
Streichquartett	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>	Minimal Music	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>
Musikdrama	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>	Hymne	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>
Elektronische Musik	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>	Sinfonische Dichtung	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>
Klangflächenkomposition	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>	Fuge	<input style="width: 40px; height: 20px;" type="text"/>

A. STEVE REICH B. ANTONIO VIVALDI C. RICHARD WAGNER D. GIUSEPPE VERDI E. GYÖRGY LIGETI
F. MAX RICHTER G. FREDERIC CHOPIN H. CLAUDIO MONTEVERDI I. JOHANN SEBASTIAN BACH
J. JEAN BAPTISTE LULLY K. CHRISTOPH WILLIBALD GLUCK L. PIERRE BOULEZ M. GUSTAV MAHLER
N. HENRY PURCELL O. JOSEPH HAYDN P. FRANZ LISZT Q. KARLHEINZ STOCKHAUSEN

2. Welche beiden grundlegenden Techniken des Komponierens im Barock kennen Sie? Erläutern Sie kurz. **4**
3. Nennen Sie drei gebräuchliche (Ensemble-) Instrumente, die im Laufe des 18. Jahrhunderts in der Kunstmusik zunehmend in den Hintergrund traten. **3**
4. Nennen Sie zwei Operntitel W.A. Mozarts. Skizzieren Sie kurz die Thematik einer der beiden Opern. **6**
5. Skizzieren Sie den typischen Aufbau eines Satzes nach der Sonatenhauptsatzform. **6**
6. Benennen Sie anhand des folgenden Klang- und Notenbeispiels zwei typische Kompositionstechniken der Wiener Klassik. **2**

Symphony N°3

1

L.van Beethoven, Op.55

Allegro con brio $\text{♩} = 60$ 1770-1827

7. a) Inwiefern entstand die Romantik als Gegenbewegung zur Aufklärung bzw. zu den „klassischen“ Idealen? 6
 b) Wie zeigt sich dies etwa im Leben und / oder Werk von Franz Schubert?
8. a) Welche drei Komponisten verbindet man mit der „Zweiten Wiener Schule“? 6
 b) Nennen Sie drei typische Merkmale der „Neuen Musik“.
9. Nennen Sie zwei typische Kompositionstechniken der Filmmusik mit einer kurzen Erläuterung. 4